

Ressort: Gesundheit

Digitalisierung birgt für Gesundheitswesen Milliardenpotenzial

Berlin, 27.09.2018, 08:02 Uhr

GDN - Die Digitalisierung birgt für das deutsche Gesundheitswesen einer Studie zufolge ein Milliardenpotenzial. Bis zu 34 Milliarden Euro hätten in diesem Jahr eingespart werden können, wenn die Gesundheitswirtschaft konsequent digitale Technologien anwenden würde, berichtet das "Handelsblatt" unter Berufung auf eine Untersuchung der Unternehmensberatung McKinsey in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Managed Care (BMC).

Die Einsparmöglichkeiten entsprechen demnach gut einem Zehntel der jährlichen Gesamtausgaben im Gesundheitssystem. McKinsey hat für den deutschen Markt das Potenzial von 26 derzeit verfügbaren digitalen Gesundheitstechnologien beziffert. Die Summe von 34 Milliarden Euro spiegelt mögliche Einsparungen durch den papierlosen Austausch von Patientendaten, eine bessere Steuerung der Patientenströme oder Online-Versandapotheken wider. Zugleich können durch eine reduzierte Nachfrage Kosten gesenkt werden: Patienten, die via Fernbehandlung betreut werden oder sich per App selbst versorgen, werden seltener zum teuren stationären Behandlungsfall. Alleine der Umstieg auf papierlose Daten durch eine elektronische Patientenakte könnte demnach neun Milliarden Euro einsparen. Rund 30 Prozent des Einsparpotenzials fällt der Studie zufolge bei den Krankenkassen an, die verbleibenden 70 Prozent bei den Erbringern medizinischer Leistungen. Unter den Leistungserbringern könnten vor allem Krankenhäuser (26 Prozent) und Allgemeinärzte (19 Prozent) aus dem Einsatz digitaler Technologien großen Nutzen ziehen, heißt es in der Untersuchung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-112500/digitalisierung-birgt-fuer-gesundheitswesen-milliardenpotenzial.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619